11256/AB vom 31.03.2017 zu 11711/J (XXV.GP)



Frau

Präsidentin des Nationalrates

Doris Bures

Parlament

1017 Wien

GZ: BMI-LR2220/0073-II/2/a/2017

MAG. WOLFGANG SOBOTKA

HERRENGASSE 7 1010 WIEN

TEL +43-1 53126-2352 FAX +43-1 53126-2191

ministerbuero@bmi.gv.at

Wien, am 21. März 2017

Die Abgeordnete zum Nationalrat Dr. in Dagmar Belakowitsch-Jenewein und weitere Abgeordnete haben am 1. Februar 2017 unter der Zahl 11711/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "'Allahu Akbar'- Rufe in der Silvesternacht in Leoben" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3 und 10:

Ein entsprechender Sachverhalt wurde den zuständigen Sicherheitsbehörden nicht bekannt.

Zu den Fragen 4 und 5:

Es gab in der Silvesternacht in Leoben keine Anzeigen.

Zu den Fragen 6 und 7:

In der Silvesternacht wurden in Leoben 15 Personen polizeilich kontrolliert, von zwei Personen wurden die Personalien aufgenommen.

Zu den Fragen 8 und 9:

Es waren 21 Beamte im Einsatz. Beamte der Wiener Einsatzgruppen Alarmabteilung (WEGA) waren nicht im Einsatz.

Mag. Wolfgang Sobotka